

Familien-Anzeigen

Plötzlich und unerwartet verschied unser Arbeitskamerad

Gerhard Geissler

Wir verlieren in dem Verstorbenen einen pflichtbewußten und guten Kameraden.

Betriebsführung und Gefolgschaft der Siebel Flugzeugwerke G.m.b.H.

Für alle Liebe und als tröstenden Beweise herrlicher Anteilnahme, die uns in unserem unsagbaren Schmerz beim Tode unseres liebsten Menschen, des Straßenbahnführers

Statt Karten.

Für alle Liebe und als tröstenden Beweise herrlicher Anteilnahme, die uns in unserem unsagbaren Schmerz beim Tode unseres liebsten Menschen, des Straßenbahnführers

Arthur Pfützenreuter

in so reichlichem Maße zuteil werden, sagen wir allen unseren herzlichsten Dank. Besonders dank dem Herrn Pfarrer für seine mitfühlenden tröstenden Worte, der Straßenbahn, der Weg, den Hausbewohnern, allen seinen lieben Kameraden und treuen Freunden sowie jenen, die ihm seinen Abschied von der Welt verschönten.

Halle (Saale), Reilstr. 126, den 9. April 1940. Im tiefsten Weh die trauernden Hinterbliebenen

Ihre Verlobung beehren sich anzukündigen

Johanna Kriebau Helmut Mayer

Leutnant in einem Luftnachrichtendienst

Halle (Saale) 10. April 1940 München-Gauting Leosingerstraße 37

Die glückliche Geburt eines geachteten Jungen zeigen hoch erfreut an Justizinspektor Alfred Schneider und Frau Hertha geb. Heinicke

Anlässlich der vielen Ehrungen zu unserer Goldenen Hochzeit sprechen wir hierdurch allen unseren verehrtesten Dank aus.

Eufrau Erika und Frau Agnes geb. Rothe Ammendorf, Hauptstraße 27.

In den frühen Morgenstunden entritt uns heute der Tod unser aller geliebtes Kind, Enkel und Brüdchen, unseren allezeit mutteren

Hans-Peter

im Alter von 1 1/2 Jahren. In schmerzlicher Trauer Hans Schmillich, Erika Schmillich, geb. Mund Eike Schmillich und die Großeltern

Halle (Saale), im April 1940. Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 13. April, vormittags 11 Uhr, von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus statt.

MABAG Heißluft-Grudcherd Aluminium-Kiesler

100 Jahre J. Koethl Handschuhe / Eigene Fabrikation

Kraft durch Freude KREIS HALLE-STADT

Veranstaltungen

Theatering

Volksbildungsstätte

Erziehung

Ww. Marie Vogt und Sohn

Grabdenkmäler

Paul Gellert & Co. Marmor- und Granitwerk

Uniformen u. Ausrüstungsgegenstände für alle Gliederungen der Partei

Zugelassene Verkaufsstelle der R. Z. M.

G. ASSMANN

Das Haus der Herrenmoden, Halle, Gr. Ulrichstr. 49/50

Wer bringt Wäffel mit v. Droghda-Mehrungen nach Halle?

Wer bringt Wäffel mit v. Droghda-Mehrungen nach Halle?

Verloren Gefunden

Max Leonhardt

Nach langer, schwerer Krankheit verschied am 9. April unser Gefolgschaftsmitglied

Im jugendlichen Alter von erst 19 Jahren wurde er aus unserer Mitte gerissen. Wir verlieren mit ihm einen fleißigen und hoffnungsvollen Arbeitskameraden, dem wir ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Halle (Saale), Reilstr. 126, den 9. April 1940. Im tiefsten Weh die trauernden Hinterbliebenen

Am 9. April wurde unser lieber Vater, Groß- und Schwager, Herr Theodor Franke von seinen schweren Leiden erlöst.

In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen Familie Kurt Meich und Bierschlein

Halle, den 9. April 1940. Die Trauerfeier zur Einsegnung am Freitag, dem 12. April 1940, 15 Uhr, in der großen Kapelle des Getrandenfriedhofes.

Am Sonntag, dem 7. April, verschied plötzlich und unerwartet mein lieber, bezauberter Mann, unser treuerster Vater, Schwager, Groß- und Urgroßvater

Im tiefsten Weh die trauernden Hinterbliebenen Minna Behle geb. Weiland

Halle, Hannover, Leipzig, München, den 9. April 1940. Die Trauerfeier zur Einsegnung findet am Donnerstag, dem 11. April 1940, 10 Uhr, in der kleinen Kapelle des Getrandenfriedhofes statt.

Für die überaus herrliche Anteilnahme beim Helgenzug unseres lieben Sohnes Otto sagen wir allen Freunden und Bekannten, den Arzten, Oberwachen und Schwägern der Orlitz-Köpenicker Hofstraße, sowie der Firma Rensch & Filber, der Gefolgschaft 2984 für das ehrenvolle Gedenken unseren herzlichsten Dank.

Willi Elste und Frau im April 1940

Für die vielen bewährte aufrechter Teilnahme beim Hinscheiden meines lieben Mannes sagen wir allen Verwandten, Bekannten, Hausbewohnern und Arbeitskameraden von Wegelin & Hüner unsere herzlichsten Dank. Besonders dank dem Pz. Pfeifer von der Deutschen Arbeitsfront für seine tröstlichen Worte am Grab.

Ww. Marie Vogt und Sohn

Die Tarife und Beförderungsbedingungen der Straßenbahn, die in den Straßenbahnwagen und Omnibussen ausgeben und außerdem in den Stadtbüchereien eingesehen werden können, sind in den Straßenbahnwertzeichen eingesehen werden können, die bei allen weiteren Gültigkeit.

Ww. Marie Vogt und Sohn

Die glückliche Geburt eines geachteten Jungen zeigen hoch erfreut an Justizinspektor Alfred Schneider und Frau Hertha geb. Heinicke

Anlässlich der vielen Ehrungen zu unserer Goldenen Hochzeit sprechen wir hierdurch allen unseren verehrtesten Dank aus.

Eufrau Erika und Frau Agnes geb. Rothe Ammendorf, Hauptstraße 27.

In den frühen Morgenstunden entritt uns heute der Tod unser aller geliebtes Kind, Enkel und Brüdchen, unseren allezeit mutteren

Wer bringt Wäffel mit v. Droghda-Mehrungen nach Halle?

DER KAVALIERS

Copyright by Wilhelm Heyne Verlag, Dresden.

(64. Fortsetzung)



Widmond rauer betrat mit Agnes Dorer das Haus und führte sie... Die Wirtin trat in die Mitte des Zimmers...

„Sie ist in Freudenbad.“ Er nickte. Sie nahm den Koffer auf und legte ihn auf den Tisch... „Der Kavalier“ rief er aus dem Zimmer...

hörten sie ihren aus Wort. Während werden Sie ihnen das Freuen geben... „Nun liebe Agnes die mächtigen Schadel. Aber nur konnten gelassen Sie in der rötlichen Augen...

die beiden Tiere zu lieben. Wenn sie bei dem Ramen rief, trabten sie folgend heran und rieben sich... „Gute Nacht, Agnes.“

Asthma Bronchitis

Neuen Lebensmut durch Breitkreuz-Asthma-Pulver zum Einnehmen. Wirkt allseitigstehend, schmerzlos, beruhigend, gut nachschmeckend.

Freitag, 12. April, Sonnabend, 13. April

30 Uhr, Stadtschützenhaus (Bühne ist erhöht)

Tanzgruppe Staatsoper Berlin mit neuem Programm. Die besten Solotänzer und -tänzerinnen der Staatsoper Berlin.

Luftschiff-spritzer Gummi-Biederer

Luftschiff-spritzer Gummi-Biederer

Asthma Bronchitis

Neuen Lebensmut durch Breitkreuz-Asthma-Pulver zum Einnehmen.

Riebeckplatz. Ein herrlicher Erfolg! 2. Woche! Olga Schechowa Albr. Schoenhals Friedrich Kaysser

Im Ritterhaus. Ein spannender Kriminalroman. Verdad auf Ursula. Täglich 3.45 6.00 8.30 Uhr

Theaterring, Barfüßersr. 7. Heute abend Stimmungs- und Unterhaltungsabend. Es spielt die beliebte Stimmungskapelle Ludwig Lohmüller

Wieland & Co., Große Ulrichstraße 12. Alte Schall-Platten. Kaufe Möbel aller Art. R. Skipka, Landwehrstraße 21. Nr. 361 74

Gutsschmied. Für landwirtsch. Großbetrieb gesucht. Domäne Neubesen. Arbeitsbüchsen. Hausmädchen. Aufwartefrau. Zuverlässige Waschkrau. Hausmädchen. Aufwartefrau. Zuverlässige Waschkrau.

Das Leben selbst könnte diesen ergreifenden Frauenroman geschrieben haben...

Stadttheater Halle. Heute, Mittwoch, 19.10 bis 20.10. Lothar Wagner. Donnerstag, 20. bis gegen 20.10. Puccini-Abend

Crab Rheinhold. Heute abend Stimmungs- und Unterhaltungsabend. Es spielt die beliebte Stimmungskapelle Ludwig Lohmüller

Sanje. Kaufe Großjuwelen. Kaufe Schmuckstücke. Kaufe Goldschmuck.

Offene Stellen. Fühige Hausgehilfin. Aufwartefrau. Zuverlässige Waschkrau. Hausmädchen. Aufwartefrau. Zuverlässige Waschkrau.

Ein Lustspiel von umwerfendem Humor. Große Ulrichstr. 51. Ganz Halle lacht über die beiden großen Komiker.

Stimmung und Humor im Hamburger Büfett. Markt 23. Der große Erfolg! Kommen Sie rechtzeitig heute Mittwoch zum Kaffeekränzchen

Barbering. Mittwochs geschlossen! Bin wieder mit meinen erstklassigen Blei-Kristallen

Restaurant. mit Gartenlokal. Wohnhaus. 35000 RM. Anzahlung gesucht.

Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt. Verwaltungsz. Halle (Saale), Kaiserstr. 7.

Ludwig Schmitz Jupp Hussels. In dem köstlichen Lustspiel Weltrekord

Kapelle Schramke. (Die 4 lustigen Gesellen) mit ihrem stimmungsvollen und humorvollen Programm.

Fahrzeuge. Verkauft. Leichtmotorrad. bis 300 ccm, gut erhalten, zu kaufen gesucht.

Restaurant. mit Gartenlokal. Wohnhaus. 35000 RM. Anzahlung gesucht.

Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt. Verwaltungsz. Halle (Saale), Kaiserstr. 7.

Ein Lustspiel von umwerfendem Humor. Große Ulrichstr. 51. Ganz Halle lacht über die beiden großen Komiker.

Stimmung und Humor im Hamburger Büfett. Markt 23. Der große Erfolg! Kommen Sie rechtzeitig heute Mittwoch zum Kaffeekränzchen

Barbering. Mittwochs geschlossen! Bin wieder mit meinen erstklassigen Blei-Kristallen

Restaurant. mit Gartenlokal. Wohnhaus. 35000 RM. Anzahlung gesucht.

Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt. Verwaltungsz. Halle (Saale), Kaiserstr. 7.

Ein Lustspiel von umwerfendem Humor. Große Ulrichstr. 51. Ganz Halle lacht über die beiden großen Komiker.

Stimmung und Humor im Hamburger Büfett. Markt 23. Der große Erfolg! Kommen Sie rechtzeitig heute Mittwoch zum Kaffeekränzchen

Barbering. Mittwochs geschlossen! Bin wieder mit meinen erstklassigen Blei-Kristallen

Restaurant. mit Gartenlokal. Wohnhaus. 35000 RM. Anzahlung gesucht.

Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt. Verwaltungsz. Halle (Saale), Kaiserstr. 7.

Ein Lustspiel von umwerfendem Humor. Große Ulrichstr. 51. Ganz Halle lacht über die beiden großen Komiker.

Stimmung und Humor im Hamburger Büfett. Markt 23. Der große Erfolg! Kommen Sie rechtzeitig heute Mittwoch zum Kaffeekränzchen

Barbering. Mittwochs geschlossen! Bin wieder mit meinen erstklassigen Blei-Kristallen

Restaurant. mit Gartenlokal. Wohnhaus. 35000 RM. Anzahlung gesucht.

Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt. Verwaltungsz. Halle (Saale), Kaiserstr. 7.

Ein Lustspiel von umwerfendem Humor. Große Ulrichstr. 51. Ganz Halle lacht über die beiden großen Komiker.

Stimmung und Humor im Hamburger Büfett. Markt 23. Der große Erfolg! Kommen Sie rechtzeitig heute Mittwoch zum Kaffeekränzchen

Barbering. Mittwochs geschlossen! Bin wieder mit meinen erstklassigen Blei-Kristallen

Restaurant. mit Gartenlokal. Wohnhaus. 35000 RM. Anzahlung gesucht.

Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt. Verwaltungsz. Halle (Saale), Kaiserstr. 7.

Ein Lustspiel von umwerfendem Humor. Große Ulrichstr. 51. Ganz Halle lacht über die beiden großen Komiker.

Stimmung und Humor im Hamburger Büfett. Markt 23. Der große Erfolg! Kommen Sie rechtzeitig heute Mittwoch zum Kaffeekränzchen

Barbering. Mittwochs geschlossen! Bin wieder mit meinen erstklassigen Blei-Kristallen

Restaurant. mit Gartenlokal. Wohnhaus. 35000 RM. Anzahlung gesucht.

Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt. Verwaltungsz. Halle (Saale), Kaiserstr. 7.

Ein Lustspiel von umwerfendem Humor. Große Ulrichstr. 51. Ganz Halle lacht über die beiden großen Komiker.

Stimmung und Humor im Hamburger Büfett. Markt 23. Der große Erfolg! Kommen Sie rechtzeitig heute Mittwoch zum Kaffeekränzchen

Barbering. Mittwochs geschlossen! Bin wieder mit meinen erstklassigen Blei-Kristallen

Restaurant. mit Gartenlokal. Wohnhaus. 35000 RM. Anzahlung gesucht.

Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt. Verwaltungsz. Halle (Saale), Kaiserstr. 7.

Ein Lustspiel von umwerfendem Humor. Große Ulrichstr. 51. Ganz Halle lacht über die beiden großen Komiker.

Stimmung und Humor im Hamburger Büfett. Markt 23. Der große Erfolg! Kommen Sie rechtzeitig heute Mittwoch zum Kaffeekränzchen

Barbering. Mittwochs geschlossen! Bin wieder mit meinen erstklassigen Blei-Kristallen

Restaurant. mit Gartenlokal. Wohnhaus. 35000 RM. Anzahlung gesucht.

Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt. Verwaltungsz. Halle (Saale), Kaiserstr. 7.

Ein Lustspiel von umwerfendem Humor. Große Ulrichstr. 51. Ganz Halle lacht über die beiden großen Komiker.

Stimmung und Humor im Hamburger Büfett. Markt 23. Der große Erfolg! Kommen Sie rechtzeitig heute Mittwoch zum Kaffeekränzchen

Barbering. Mittwochs geschlossen! Bin wieder mit meinen erstklassigen Blei-Kristallen

Restaurant. mit Gartenlokal. Wohnhaus. 35000 RM. Anzahlung gesucht.

Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt. Verwaltungsz. Halle (Saale), Kaiserstr. 7.

Ein Lustspiel von umwerfendem Humor. Große Ulrichstr. 51. Ganz Halle lacht über die beiden großen Komiker.

Stimmung und Humor im Hamburger Büfett. Markt 23. Der große Erfolg! Kommen Sie rechtzeitig heute Mittwoch zum Kaffeekränzchen

Barbering. Mittwochs geschlossen! Bin wieder mit meinen erstklassigen Blei-Kristallen

Restaurant. mit Gartenlokal. Wohnhaus. 35000 RM. Anzahlung gesucht.

Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt. Verwaltungsz. Halle (Saale), Kaiserstr. 7.

Ein Lustspiel von umwerfendem Humor. Große Ulrichstr. 51. Ganz Halle lacht über die beiden großen Komiker.

Stimmung und Humor im Hamburger Büfett. Markt 23. Der große Erfolg! Kommen Sie rechtzeitig heute Mittwoch zum Kaffeekränzchen

Barbering. Mittwochs geschlossen! Bin wieder mit meinen erstklassigen Blei-Kristallen

Restaurant. mit Gartenlokal. Wohnhaus. 35000 RM. Anzahlung gesucht.

Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt. Verwaltungsz. Halle (Saale), Kaiserstr. 7.

Ein Lustspiel von umwerfendem Humor. Große Ulrichstr. 51. Ganz Halle lacht über die beiden großen Komiker.

Stimmung und Humor im Hamburger Büfett. Markt 23. Der große Erfolg! Kommen Sie rechtzeitig heute Mittwoch zum Kaffeekränzchen

Barbering. Mittwochs geschlossen! Bin wieder mit meinen erstklassigen Blei-Kristallen

Restaurant. mit Gartenlokal. Wohnhaus. 35000 RM. Anzahlung gesucht.

Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt. Verwaltungsz. Halle (Saale), Kaiserstr. 7.

Ein Lustspiel von umwerfendem Humor. Große Ulrichstr. 51. Ganz Halle lacht über die beiden großen Komiker.

Stimmung und Humor im Hamburger Büfett. Markt 23. Der große Erfolg! Kommen Sie rechtzeitig heute Mittwoch zum Kaffeekränzchen

Barbering. Mittwochs geschlossen! Bin wieder mit meinen erstklassigen Blei-Kristallen

Restaurant. mit Gartenlokal. Wohnhaus. 35000 RM. Anzahlung gesucht.

Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt. Verwaltungsz. Halle (Saale), Kaiserstr. 7.

Ein Lustspiel von umwerfendem Humor. Große Ulrichstr. 51. Ganz Halle lacht über die beiden großen Komiker.

Stimmung und Humor im Hamburger Büfett. Markt 23. Der große Erfolg! Kommen Sie rechtzeitig heute Mittwoch zum Kaffeekränzchen

Barbering. Mittwochs geschlossen! Bin wieder mit meinen erstklassigen Blei-Kristallen

Restaurant. mit Gartenlokal. Wohnhaus. 35000 RM. Anzahlung gesucht.

Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt. Verwaltungsz. Halle (Saale), Kaiserstr. 7.

Das deutsche Memorandum

an Dänemark und Norwegen
Die schon ausführlich im größten Teil der gelieferten
gültigen Berichte, hatte die deutsche Reichs-

regierung der norwegischen und der dänischen
Regierung ein gleichzeitiges Memorandum überreichte,
in dem die Interessen der deutschen Bevölkerung
beider Staaten durch die deutsche Wehrmacht einsehend
begündet wird.

Genugtuung in Rom

Rom, 10. April. (Eigenb.) Rom hat am Dienstag
Stunden tieferer Luftverregung durch den
Zeit der frühen Morgen wurde die Stadt mit
Extremstürmen der Luftverregung durch den
Zeit der frühen Morgen wurde die Stadt mit
Extremstürmen der Luftverregung durch den

Die italienische Regierung war gestern morgen
amtlich über den deutschen Schritt durch den
deutschen Schritt durch den deutschen Schritt
deutschen Schritt durch den deutschen Schritt

Norwegische Luftstürme gelöst

Doslo, 10. April. Die Kontraktzeit mit, mit alle
Vorgänge zwischen der schwedischen Grenze und
Norwegen bis zur Höhe von Bergen bis auf weiteres
gelöst werden.

Widerwurf der Etablierung Oslos

Die Polizeikommandant von Oslo gibt
im Einverständnis mit dem deutschen Befehlshaber
bekannt: Die gegenwärtige Etablierung hat sofort
aufgehört. Alle Waren in ihre Verwaltungen
nehmen ihre gewöhnliche Arbeit wieder auf.

Der zweite Kampf um den Großglockner

Der „Glocknerkämpfer“
Wendlinger Heroismus, Wagemut und Opfergeist
haben am Ausgang des 18. Jahrhunderts und bei
den härtesten Expeditionen in alpinem Kampf

Kampf um den Großglockner

Dargestellt nach zeitgenössischen Berichten von E. Tewes
Copyright by P. A. Schmidt GmbH, Verlag Presse-Tagesblatt,
(S. Fortsetzung)

Der zweite Kampf um den Großglockner

Der „Glocknerkämpfer“
Wendlinger Heroismus, Wagemut und Opfergeist
haben am Ausgang des 18. Jahrhunderts und bei
den härtesten Expeditionen in alpinem Kampf

Unser Einmarsch in Dänemark

Die Schnellgeleit gab wieder den Ausschlag
wieder den Ausschlag
wieder den Ausschlag

... 9. April. (PK.) Es kam alles ganz überstürzt,
nach wenigen Minuten der obersten Führung,
womöglich die Handlung, auf dem Befehl des
unseren Einmarsch in Dänemark

... 10. April. (PK.) Das war wirklich ein Flug ins
Blau! D.h. nur insofern es sich um den
Belastung im letzten Augenblicke um
unseren Einmarsch in Dänemark

... 10. April. (PK.) Das war wirklich ein Flug ins
Blau! D.h. nur insofern es sich um den
Belastung im letzten Augenblicke um
unseren Einmarsch in Dänemark

Der „Flug ins Blaue“

Der Flugzeugtransport deutscher Truppen nach Norwegen
Kommando durch über die Ho 111

... 10. April. (PK.) Das war wirklich ein Flug ins
Blau! D.h. nur insofern es sich um den
Belastung im letzten Augenblicke um
unseren Einmarsch in Dänemark

Bei 200 Einschüssen durchgehalten

... 10. April. (PK.) Das war wirklich ein Flug ins
Blau! D.h. nur insofern es sich um den
Belastung im letzten Augenblicke um
unseren Einmarsch in Dänemark

Neue Bücher

Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde
Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde
Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde

Unsere nächsten Artikelserie:

Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde
Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde
Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde

Freitag in den Hallischen Nachrichten

Freitag in den Hallischen Nachrichten
Freitag in den Hallischen Nachrichten
Freitag in den Hallischen Nachrichten

Stärktes Aufsehen in Holland

Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde
Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde
Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde

Ein aufschlussreiches Geständnis

Am 10. April. Ein interessantes
Am 10. April. Ein interessantes
Am 10. April. Ein interessantes

Woskau würdigt Deutschlands Schritt

Am 10. April. Die Aktion der deutschen Wehrmacht
Am 10. April. Die Aktion der deutschen Wehrmacht
Am 10. April. Die Aktion der deutschen Wehrmacht

Der „Flug ins Blaue“

Der Flugzeugtransport deutscher Truppen nach Norwegen
Kommando durch über die Ho 111

Bei 200 Einschüssen durchgehalten

... 10. April. (PK.) Das war wirklich ein Flug ins
Blau! D.h. nur insofern es sich um den
Belastung im letzten Augenblicke um
unseren Einmarsch in Dänemark

Neue Bücher

Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde
Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde
Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde

Unsere nächsten Artikelserie:

Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde
Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde
Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde

Freitag in den Hallischen Nachrichten

Freitag in den Hallischen Nachrichten
Freitag in den Hallischen Nachrichten
Freitag in den Hallischen Nachrichten

Stärktes Aufsehen in Holland

Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde
Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde
Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde

Ein aufschlussreiches Geständnis

Am 10. April. Ein interessantes
Am 10. April. Ein interessantes
Am 10. April. Ein interessantes

Woskau würdigt Deutschlands Schritt

Am 10. April. Die Aktion der deutschen Wehrmacht
Am 10. April. Die Aktion der deutschen Wehrmacht
Am 10. April. Die Aktion der deutschen Wehrmacht

Der „Flug ins Blaue“

Der Flugzeugtransport deutscher Truppen nach Norwegen
Kommando durch über die Ho 111

Bei 200 Einschüssen durchgehalten

... 10. April. (PK.) Das war wirklich ein Flug ins
Blau! D.h. nur insofern es sich um den
Belastung im letzten Augenblicke um
unseren Einmarsch in Dänemark

Neue Bücher

Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde
Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde
Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde

Unsere nächsten Artikelserie:

Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde
Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde
Die Hallische Diplomatie, von Werner Richard Rodde

Freitag in den Hallischen Nachrichten

Freitag in den Hallischen Nachrichten
Freitag in den Hallischen Nachrichten
Freitag in den Hallischen Nachrichten



Einschiffung deutscher Soldaten aller Wehrmachtsteile zur Landung in Norwegen und Dänemark (Scherl-Bilderdienst)

Der Besieger ist nicht abgemacht

Der Besieger ist nicht abgemacht
Der Besieger ist nicht abgemacht
Der Besieger ist nicht abgemacht

... aber die Besieger sind härter

... aber die Besieger sind härter
... aber die Besieger sind härter
... aber die Besieger sind härter

Unsere nächsten Artikelserie:

Unsere nächsten Artikelserie:
Unsere nächsten Artikelserie:
Unsere nächsten Artikelserie:

Freitag in den Hallischen Nachrichten

Freitag in den Hallischen Nachrichten
Freitag in den Hallischen Nachrichten
Freitag in den Hallischen Nachrichten

Stärktes Aufsehen in Holland

Stärktes Aufsehen in Holland
Stärktes Aufsehen in Holland
Stärktes Aufsehen in Holland

Ein aufschlussreiches Geständnis

Ein aufschlussreiches Geständnis
Ein aufschlussreiches Geständnis
Ein aufschlussreiches Geständnis

Woskau würdigt Deutschlands Schritt

Woskau würdigt Deutschlands Schritt
Woskau würdigt Deutschlands Schritt
Woskau würdigt Deutschlands Schritt

Der „Flug ins Blaue“

Der „Flug ins Blaue“
Der „Flug ins Blaue“
Der „Flug ins Blaue“

Bei 200 Einschüssen durchgehalten

Bei 200 Einschüssen durchgehalten
Bei 200 Einschüssen durchgehalten
Bei 200 Einschüssen durchgehalten

Neue Bücher

Neue Bücher
Neue Bücher
Neue Bücher

Unsere nächsten Artikelserie:

Unsere nächsten Artikelserie:
Unsere nächsten Artikelserie:
Unsere nächsten Artikelserie:

Freitag in den Hallischen Nachrichten

Freitag in den Hallischen Nachrichten
Freitag in den Hallischen Nachrichten
Freitag in den Hallischen Nachrichten

Stärktes Aufsehen in Holland

Stärktes Aufsehen in Holland
Stärktes Aufsehen in Holland
Stärktes Aufsehen in Holland

Ein aufschlussreiches Geständnis

Ein aufschlussreiches Geständnis
Ein aufschlussreiches Geständnis
Ein aufschlussreiches Geständnis

Woskau würdigt Deutschlands Schritt

Woskau würdigt Deutschlands Schritt
Woskau würdigt Deutschlands Schritt
Woskau würdigt Deutschlands Schritt

Der „Flug ins Blaue“

Der „Flug ins Blaue“
Der „Flug ins Blaue“
Der „Flug ins Blaue“

Bei 200 Einschüssen durchgehalten

Bei 200 Einschüssen durchgehalten
Bei 200 Einschüssen durchgehalten
Bei 200 Einschüssen durchgehalten

Neue Bücher

Neue Bücher
Neue Bücher
Neue Bücher

Unsere nächsten Artikelserie:

Unsere nächsten Artikelserie:
Unsere nächsten Artikelserie:
Unsere nächsten Artikelserie:

Freitag in den Hallischen Nachrichten

Freitag in den Hallischen Nachrichten
Freitag in den Hallischen Nachrichten
Freitag in den Hallischen Nachrichten

Brauchitsch an Ironside

Die Ursachen deutscher Waffenerfolge
 dnd. Berlin, 10. April. Die amerikanische Geschäfts-
 Presse hat sich durch ihren Chefredakteur Karl
 W. Morgan an den Oberbefehlshaber des
 Oberbefehlshaber von Brauchitsch mit der
 Bitte gewandt, eine Neubewertung auf einer Bewertung
 des britischen Generalstabes Ironside abzu-
 geben. (Ironside hatte in einem Interview ge-
 sagt, die deutschen Generale seien zu jung, es fehle
 ihnen die Erfahrung, und Deutschland habe die Ge-
 legenheit zum Siege über die Westmächte verpasst.)
 Generaloberst von Brauchitsch hat der Geschäfts-
 Presse auf ihre Anfrage folgende Antwort gegeben:
 „Bemerkere fast jeder die Enthusiasmus der Volks-
 fed der Vereinigten Staaten von Amerika, welche
 ihr die gemäßigten Erfolge des neuen Kontinents
 zu. Welche auch für Deutschland in Aussicht, daß
 sie neuen, jungen, harten Kräfte den Ruf nach
 dem. Damit hatten wir überlebt. Ich bin glück-
 lich, an der Spitze des neuen deutschen Volksheeres
 zu stehen und mit den besten jungen Generalen und
 den vortrefflichsten Truppen der Welt kämpfen zu
 können.“

Wie lächerlich, so meinen, daß Deutschland seine
 erfahrenen Soldaten verlor! Wir haben in Polen
 bemerkt, daß wir aus dem Weltkrieg gelernt haben.
 Wir haben uns sogar die Fehler unserer englischen
 und französischen Gegner anmerken gemacht und sind
 heute endlich mit dem besten der Welt, die
 englische Generale, als noch die Masse unserer
 Truppen im Dienst kämpfte? Sie verachten die
 Befehle, die ihnen dienende Gelegenheiten. Sie waren zu
 müde, zu müde, zu müde, zu müde, zu müde, zu müde,
 immer auf den erben Engländer. Wir haben
 inzwischen Zeit gehabt, die größten Teile unserer
 Wehrmacht nach dem Westen zu überführen. Wir
 haben den Winter für die Bevölkerung der
 Auszubildenden und Auszubildenden unter der
 Augen benutzt. Ich bedauere mich bei den englischen
 Generalen, daß sie mir dies ermöglicht haben. Damit
 ist die Seite von Versailles in unseren aus-
 gebildeten Wehrern geschlossen, und der einzige Vor-
 teil, den die neue Generäle hatten, endgültig weg-
 gemacht worden. Das ganze deutsche Volk stellt
 heute mit vollem Vertrauen auf den harten Willen
 und die gleiche Einsatzkraft seines Führers, des
 großen Führers in der Welt, die richtigen
 richtigen Augenblicks. Es wird sich zeigen,
 wer die Gelegenheit zum Siege verpasst hat.“

Gedenken an Ludendorff

Kranz des Führers und der Wehrmacht
 München, 10. April. Aus Anlaß des 75. Geburts-
 tages des im Dezember 1887 am dem Neben ge-
 gebenen Generals der Infanterie Graf Ludendorff
 wurde an der Währungsfeier des Führers und
 am Starnberger See durch den Kommandierenden
 General des VII. Armeekorps und Befehlshaber im
 Westkreis 7, General der Pioniere Wachenfeld, ein
 Kranz des Führers und der Wehrmacht des
 Befehlshabers der Wehrmacht niedergelegt.

Den Kranz des Oberbefehlshabers des Heeres,
 Generaloberst von Brauchitsch, widmete General-
 leutnant von Wintfeld. Für den Chef des Generalstabes
 des Heeres, General der Kavallerie v. d. G., legte der
 Chef des Generalstabes im Heeresministerium General-
 kommando des VII. Armeekorps, Oberst im General-
 stab Major, eine Kranzspende nieder. Auch der Wehr-
 kreisführer General v. Eberhard ließ einen Kranz
 niedergelegen.

Mit weniger Stoff die gleiche Wirkung

Mit wenig Stoff die gleiche Wirkung zu erzielen wie die verbrauch-
 berichte Stoffe der letzten Jahre mit ihrem weiten glatten
 Rücken, das war die Aufgabe, die sich die Mode stellt in diesem Jahre



K 8666 Stoff mit kleinem
 gestreiftes, ge-
 schen Rot, 25
 Schmal, 11/16
 Weibel K 8666

K 8670 Stoff mit kleinem
 gestreiftes, ge-
 schen Rot, 25
 Schmal, 11/16
 Weibel K 8670

K 8680 Stoff mit kleinem
 gestreiftes, ge-
 schen Rot, 25
 Schmal, 11/16
 Weibel K 8680

Sprechende
Ultra-Schmitte
 in Verbindung mit den gestepften
 Spezial-Abteilungen
Kleider- u. Seidenstoffe
 bei
KARLSTADT
 Halles. Gr. Ulrichstr. 59/61

Wie Kopenhagen besetzt wurde

Flugzeuge im Morgendämmern — Die Stadt friedlich wie immer

Kopenhagen, 10. April. In der Morgen-
 frühe, als sich der blaue Himmel aus dem Dunst der
 Morgendämmerung löste, war plötzlich Motoren-
 lärm über Danemarks Hauptstadt zu hören. Nur
 wenige Minuten verstrichen zu dieser Zeit die
 Straßen, die die ersten deutschen Flugzeuge
 über Kopenhagen sahen. Als bald folgten immer
 neue Gruppen deutscher Flugzeuge und Bomber über
 das Hauptmeer der Stadt und wendeten die Be-
 wölkung aus einem abnungslosen Schloß. Man
 mußte nicht, welche nahe Gefahr die Maßnahmen des
 Heeres in den letzten Tagen für Dänemark aus-
 gelöst hatten, und konnte noch nicht die Ereignisse,
 die sich im Laufe der Nacht abspielten hatten. In-
 besondere wußte man nicht, daß bereits um 4.30 Uhr
 morgens an der langen Spitze des Kopenhagener
 Hafens die deutsche Flotte an Land setzten waren
 und daß sich im Laufe einer ganz kurzen Zeit deren
 Ausladung reibungslos vollzogen hatte. Die wich-
 tigsten strategischen Punkte der Stadt waren von den
 Soldaten bereits besetzt worden. Den deutschen
 Staffeln wurden Flugblätter abgemoren, die sich
 mit einem Aufruf an die dänische Bevölkerung
 wandten.

Das Motorengeräusch der Flugzeuge hatte im
 Laufe weniger Minuten den größten Teil der Kopen-
 hagener Einwohner auf die Weie gebracht, die sich
 nun in den Straßen drängten. Eine Evakuierung der
 Vororte des Staetels wurde zunächst für unmöglich
 gehalten, jedoch konnte sich bald, daß die deutschen
 Soldaten feinerer Überdacht gefolgt hatten. So
 war es auch in den nächsten Verhandlungen



Die Uferlandschaft der Donau bei Casane, wo England Dynamit gegen Südosteuropas explodieren
 sollte. Fraglos war die Zerstörung und Blockierung der Verkehrswege zu Wasser und zu Lande an
 dieser Stelle eines der Ziele der britischen Verbrechenliste, die durch die rumänischen Behörden in
 Giurgiu, wie berichtet wurde, noch rechtzeitig festgehalten werden konnte (Scherl-Bilderdienst, M.)

Im Hauptquartier der Metallspende

Sammelfest in 60000 Gemeinden — Was mit den Spenden geschieht

Eigener Bericht aus Berlin

In einer der vornehmen alten Tierparkstraßen
 in Berlin befindet sich das Hauptquartier der
 Metallspende des deutschen Volkes zum Ge-
 burtsjubiläum des Führers. Dort ist alles in feierlicher
 Tätigkeit, denn von dieser Zentrale aus wird die
 ganze Aktion organisiert und geleitet.
 Wenn man sich überlegt, daß allein in Berlin
 850 Sammelstellen eingerichtet sind und in fast allen 60000
 Gemeinden des Reiches und der Danmar Sam-
 melposten eingerichtet wurden, daß sich in
 diesen Stellen das mit großer Sorgfalt
 abgeleitete Material täglich bereinigt, sortiert,
 weitergeleitet und seiner Bestimmung entgegen-
 geführt werden muß, so kann man sich eine Vor-
 stellung von der Aufgabe machen, die die „Metall-
 Spende“ in sich birgt. — So heißt das geistige Zentrum
 der Aktion — so lösen hat.

Wir sitzen dort dem Sachbearbeiter gegenüber.
 Wo bleiben Sie eigentlich mit den ungeheuren
 Mengen Metall? fragen wir.

„Aun. Ich ist, die Sache ist ganz einfach. Die
 Reichshalle hat in ihre Erfahrungsreihe der Metallein-
 sammlung schon in jahrelanger Arbeit gesammelt. Die
 eingelieferten Spenden werden in vier Etappen
 ihrer Bestimmung entgegengeführt. Zuerst werden
 sie in den einzelnen Sammelstellen auf ihren Metall-
 wert geprüft und sortiert. Es ist ja nicht alles
 Metall, was dort ankommt, oft befindet sich unter der
 gelben Schicht Eisenblech. Ein Magnet stellt das
 schnell fest. Andere Gegenstände, wie andere
 Schmuckstücke, wenn alle Stücke nach Metall,
 Kupfer, Zinn, Blei, Zinn, Nickel und Neusilber
 sortiert sind, werden sie in die Großsammel-
 stellen gebracht, die in der Einrichtung, be-
 sonders schmucklose Halle, vornehmen. Von den Groß-
 sammelstellen wird das Metall nach dem Ver-
 arbeitungsplan der Reichshalle in die Metallwerk-
 zeuge, die in der Reichshalle, die sich überall im
 Reich befinden.“

Diese Hütten sind auf bestimmte Metalle spezialisier-
 und nehmen, soweit sich noch Metallmaterial
 unter den ihnen zugewiesenen Metallmengen be-
 findet, die letzte Sortierung vor. Das kann fast
 reine Metall in die Hütten gegeben, die der meisten
 und letzten Etappe, den metallverarbeitenden Kriegs-
 wirtsch. Betrieben, zugewiesen wird. Der Weg
 vom Spender bis zum Bearbeiter ist also so kurz
 wie möglich gemacht.

Wie laufen denn die Berichte über den Fortgang
 der Sammlung aus dem Reich? fragen wir.
 Der Sachbearbeiter nimmt eine Mappe mit Be-
 richt, Zeitungsankündigungen und Photos zur Hand.
 Überzeugen Sie sich selbst, sagt er. Heben
 all die gleiche Opferwilligkeit bei dieser
 freiwilligen Spende festzustellen. Ganz Deutsch-
 land verdient die Note 1a. Die meisten Sam-
 melposten sind seitlich mit Fahnen und großen
 Führerbildern geschmückt. Aus manchen Orten wird
 geradezu ein Wettlauf berichtet. Große Mengen von
 Wännen trübten ein. Viehbesitzer stellen ihre ganzen
 Sammlungen, die oft ein Lebenswerk bedeuten, zur
 Verfügung. Bekannte Sportclubs geben ihre
 Sportpreise hin. Kinder bringen eifrig ihre Zinn-
 lötloden, ganze Dore. Wälder seien, wie fröhlich
 auf die Leiter steigen und ihre Metallspende, die
 Wärsen ihres Berufs, herunterrollen. In ein-

zwischen dem deutschen Gesandten und dem dänischen
 König und der Regierung vereinbart worden. Die
 Kopenhagener Bevölkerung war natürlich im Augen-
 blick von den Ereignissen völlig unberührt. Aber
 als bald zeigte das Bild der deutschen Jagdflugzeuge
 und der dröhnenden schweren Bomber am tiefblauen
 Frühlingshimmel. Als die aufgehende Sonne ihren
 Schein über Kopenhagen warf, zeigte der bekannte
 Humor der Kopenhagener, die die Ereignisse nun-
 mehr nach näherem Bekanntwerden in dem durch
 den deutschen Aufruf veränderten Sinne als eine
 Lage auffaßten, die ein große Gefahr beilegteten.

Die deutschen Truppen hatten alsbald 7 bis 10 Uhr
 mit der Besetzung von Kopenhagen. Kopenhagen wurde
 ausgetaucht, freundliche Worte gemeinlich. Überall
 begegnete man den Soldaten freundliche Aufmerksamkeit.
 Die Distanz ihres Auftretens wurde mit sehr
 angenehmem Gefühl aufgenommen. Der Aufruf an
 die dänische Bevölkerung wurde bereits am Vor-
 mittag an den wichtigsten Stellen der Stadt in
 großen Plakaten angebracht. Um die Mittagzeit
 lösten sich Kopenhagener in Bewegung und ver-
 suchten den Wortlaut des Aufrufs. Mittags ist
 die Stadt friedlich wie immer. Man merkt fast nichts
 von den Ereignissen, die sich in den Morgenstunden
 abspielten. Der Umgang der Kopenhagener mit den
 wohnen ruhigen Formen angenommen. In den
 Straßen ist nunmehr auch der Aufruf des dänischen
 Königs und der dänischen Regierung an die dänische
 Bevölkerung zu sehen, die die Erfordernisse einer
 neuen und beherrschten Haltung gegenüber
 den gegebenen Verhältnissen unterstreicht.

*Wann alle
 10 unermüdetlich wärden,
 ab bewirkt Primus
 zu unbesorgen!*



„Bitte 5 Dosen Burnus!“
 „Sie wachen wohl für ein ganzes
 Regiment? Meine anderen Kunden
 wollen auch etwas haben!“



„Burnus war schon immer sehr
 wirksam und man hat wenig davon
 gebraucht. Auch heute hat sich hieran
 nichts geändert — eine Dose reicht
 für 10 Eimer Wasser!“



„Tatsächlich — die ganze Wäsche ist
 fertig und es ist immer noch etwas
 Burnus übrig. Da sieht man auch
 wieder einmal, wie niedrig der
 Preis von Burnus im-Verhältnis
 zum Wert ist.“

BURNUS

**Der Schmutzlöser mit
 der Doppelwirkung**
 löst den Schmutz schon beim Ein-
 weichen aus der Wäsche heraus und
 macht gleichzeitig das Wasser weich!

Im Wink für Hausfrauen, die Burnus
 schon immer verwendet haben: Wäsen Sie
 Ihren Kinder, bei dem Sie früher stets
 Burnus kauften, daß er Sie im Rahmen
 jeder Stellung auch in Zukunft möglichst
 regelmäßig mit Burnus bedient.

Vermischte Nachrichten

Wollrechte eines Nachbarts

Am 4. April 1940 wurde der am 18. April 1914 geborene
 Günther Klonowitz aus Baitz in der Gegend, den das
 Sondergericht in K. als Vollstreckung zum Tode und
 zum bannenden Verbot der bürgerlichen Ehrenrechte, ferner
 zu einer Zwangsarbeitsstrafe von fünfzehn Jahren verurteilt
 hat. Klonowitz, der wegen bodenärztlicher Betrugereien
 und anderer Verbrechen bereits mehrfach verurteilt ist,
 hat sich in K. nachherdings an einer Reihe von Jungen
 unethisch verhalten und außerdem die kriegswichtigen
 und sonstigen Verbrechen begangen. In zwei Fällen
 hat er das Leben von Kindern durch seine Verbrechen
 gefährdet und die Gesundheit der Kinder durch
 die Verbrechen gefährdet. Die Verbrechen sind durch
 die Verbrechen gefährdet.

Ein heimtückischer Diebstahl

Der vielfach verurteilte Wärsche Ernt Schöndt hatte
 sich zuletzt eine besonders häßliche Tat geleistet. Er
 bestahl sich in und wieder eine frühere Frau, von der
 er sich vor Gericht hatte lösen lassen. Obwohl sie ihm
 nichts freigegeben, legte er sich nicht einen feinen
 Wärsche bei ihr an dem 2. d. h. a. anzuwenden. Er
 erklärte ihr, daß er großen Durst habe und schickte sie
 in eine Weinhandlung, wo sie ihm einen Wein
 unethisch vergangen und außerdem die kriegswichtigen
 und sonstigen Verbrechen begangen. In zwei Fällen
 hat er das Leben von Kindern durch seine Verbrechen
 gefährdet und die Gesundheit der Kinder durch
 die Verbrechen gefährdet.

Wärschenausbruch auf Kanaal

Durch Ausbruch des seit 1935 unterhaltenen Wärschens
 an dem 2. d. h. a. hat sich ein großer Schaden an dem
 Bergbau eine acht Kilometer lange Erdbahn geöffnet, die
 sich mit glühender Lava füllte. Die Lavaomassen bewegten
 sich in Richtung der Wärsche und gegenüber der Stadt
 fort. Gewaltige Feuerfontänen begleiteten die Eruption,
 durch die die gesamte Umgebung in schwarze Rauch-
 wolken gehüllt wurde.